

TOP 18

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	13.04.2021	öffentlich

**Antrag der Ortsbeiratsfraktion Freie Linke
Hemshof- Charta**

Vorlage Nr.: 20213189

Bernhard Wadle-Rohe – FREIE LINKE im OBR Nördliche Innenstadt
Fraktionsvorsitzender pegeluhu@freenet.de

An das Dezernat I
RECHT GREMIEN ORTSVORSTEHER*INNEN
Frau Joanne Mockenhaupt

joanne.mockenhaupt@ludwigshafen.de

Telefon: 0621 504-2701 Servicecenter: 115

2021-03-06 Wa-Ro

An den Ortsvorsteher Nördliche Innenstadt
Herrn Osman Gürsoy

An Frau Sabine Müller – Ortsvorsteherbüro Ecke
Prinzregentenstraße/Gartenstraße 9

HEMSHOF CHARTA ENTWURF

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion FREIE LINKE bittet den Mitgliedern des OBR diesen Antrag
frühzeitig zuzuschicken!

Die Fraktion FREIE LINKE im OBR NÖRDLICHE INNENSTADT
beantragt hiermit für die kommende OBR-Sitzung am 13. April 2021 im Ratssaal:

Die Fraktionen werden gebeten sich inhaltlich und praktisch mit der Verabschiedung einer vorerst als Hemshof-Charta bezeichneten Ausarbeitung von Leitlinien für ein friedliches Zusammenleben zu befassen.

Wir die Fraktion FREIE LINKE schlägt folgende Fassung vor:
Vorschlag der Fraktion FREIE LINKE im Ortsbeirat NÖRDLICHE INNENSTADT
für eine H E M S H O F – C H A R T A

Die Identität beginnt mit der Partizipation und Integration.

Wir achten alle Einwohne*Innen unseres Stadtteils – unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Wir achten auf die religiösen Gefühle unserer Mitbürger*Innen
Wir nennen keinen HEIDE GOTTLOS UNGLÄUBIGE
ECT.

Wir alle vertreten die Werte der FDGO des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland

Wir fordern Respekt für uns und respektieren den Anderen genauso.

Wir suchen und fordern friedliche Lösungen.

Wir sind Nachbarn - leben in derselben Straße -
grüßen und schützen uns – Wir alle wollen sicher leben.

Wir sagen nein, wenn wir sehen wie jemand seinen Müll wild entsorgt auf unseren Straßen und Plätzen
Dafür sorgen wir für eine funktionierende Sperrmüllabfuhr

Wir sagen nein, wenn jemand seinen Hund nicht erzieht und dessen Hinterlassenschaft nicht entfernt.
Wir sorgen für ausreichende Mülltüten zu diesem Zweck.

Wir achten unsere Wohnräume, unser Wohnumfeld
und suchen einen fairen Ausgleich zwischen Mieter
und Vermieter.

Wir fahren defensiv und schützen unsere Kinder und Senioren

Wir sind keine Bittsteller*innen oder Untertanen, sondern selbstbewusste Mitbürger*innen, die
es verdienen, daß die Verwaltung ihre Rechte respektiert.

Demokratie heißt nicht nur Bewahrung des Bewährten, sondern auch Mut zur Veränderung.
Zur Demokratie wird man nicht eingeladen sondern wir alle müssen täglich kämpfen gegen die Kräfte die sich einen autoritären Führerstaat wünschen.

Begründung:

Die geringe Wahlbeteiligung von 10 % hat auch eine mangelhafte Verbundenheit der Einwohner*innen offenbart und der Identität mit dem Stadtteil ein Mangelhaft ausgestellt. Die Ursachen sind vielfältig!

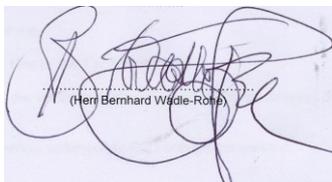
Dennoch liegt es auch in der Verantwortung alt eingesessener Kreise des Stadtteils sich Gedanken zum Schaffen einer weit gestreuten und verbesserten Identität zu machen. Die Erarbeitung

einer gemeinsamen Leitlinie für unser Zusammenleben könnte ein Anfang sein.

Es gibt ausreichend Beispiele auswärtiger Stadtteile, die dieses realisiert haben.

Ich bitte um konstruktive Beiträge und Änderungswünsche aller Fraktionen.

Mit freundlichen Grüßen



(Heri Bernhard Wadle-Rohe)

Bernhard Wadle-Rohe – FREIE LINKE im OBR

Nördliche Innenstadt
Fraktionsvorsitzender

pegeluhu@freenet.de